

Trust

I hate that I love you [SasuSaku]

Von ZitroneneisSaly

Kapitel 9: Abschiedsbesuch

und hier gehts weiter

~*~

Abschiedsbesuch

„So Leute! Sayuri erzählt uns jetzt etwas über ihr altes Team.“, meint Sakura, welche sich mit den Mädchen auf die Tribüne verzogen hat.

„Ok. Also Wie ich gestern schon erzählt hab ist da ein Mädchen namens Lucie, welche immer das wollte was ich hab. Und ich bin mir ziemlich sicher, dass sie jetzt der Captain von meinem alten Team ist. Was ich an ihr noch nie leiden konnte ist, dass sie immer wieder neue Ideen hat für die Choreografie, aber sie selber nie macht, und ich war der Captain und hab nie Sachen eingebaut die ich nicht selber gemacht hab. Also kam sie mal mit der Idee einen Helikopter in unsere Choro einzubauen. Das hieß ich hab mich auf die Arme der Jungs gelegt und Spannung in meinem Körper aufgebaut. Die Jungs haben mich in die Luft geworfen wo ich mich gedreht hab. Ich wusste das es keine gute Idee war, einer der Jungs hat dann bei was anderem helfen müssen, die Jungs hatten nicht mehr das Gewicht gleich verteilt und ich hab mir den Arm gebrochen.“, erzählt Sayuri.

Alle schauen sie Aufmerksam an.

„ Einmal war ich bei so einem Wettbewerb nicht fähig teilzunehmen, da ich dank einer Idee von Lucie im Krankenhaus lag für einen Monat. Sie hat für den Monat die Leitung des Teams Übernommen und dann war da dieser Wettbewerb. ... Ich bin mir sicher das in ihrer Choro jetzt ein Helikopter ein gebaut ist, aber sie selber ihn nicht machen wird. Außerdem hatte sie immer die Ideen für so gefährliche Sachen.“, beendet sie ihre Erzählung über Lucie.

„Das Team selber besteht aus 10Mädchen und 5Jungs. Die Jungs machen eigentlich nur solche hoch werf Sachen.“, erklärt sie.

„Ok. Irgendwelche Ideen, was wir in unsere Choro einbauen könnten?“, fragt Sakura und nimmt Block und Stift zur Hand.

„Einen gestreckten Salto?“, beginnt Hinata.

Sakura nickt und schreibt auf.

„So eine Rolle in der Luft.“, meint Tenten.

„Wie wäre es mit ein paar Normalen Tanzschritten.“, fragt Temari.

„Pyramiden wo der oberste drauf hüpfst und sich dann einfach runterfallen lässt.“, meint Ino.

„Ich wäre für ein paar Flickflacks ohne Arme.“, erklärt Sakura.

„Wenn wir gegen die Nagi-High gewinnen wollen müssen wir ein paar Helikopter einbauen!“, meint Sayuri.

„Gut lasst uns rüber gehen und eine Choreografie zusammenstellen.“, meint Sakura lächelnd.

Damit stehen alle auf und ‚werfen‘ sich in ihre Cheerleader Outfits.

„Sayu weißt du was ein Highlight wäre?“, fragt Sakura.

„Ne?“, kommt die Antwort.

„Wenn bei diesen Helikopter nur einer unten steht und den einen hoch wirft und wieder auffängt.“, lächelt die Haruno.

„Ja das wäre wirklich was Besonderes.“, nickt Sayuri.

„Hey Mädels! Wie wäre es eigentlich wenn wir ne etwas andere Pyramide machen?“, ruft Ino und lockt alle zu sich her.

„Wie?“, fragt Temari.

„Das wir die Arme weg strecken und nur auf den Knie eine Pyramide machen, ich meine so wie als würden wir auf den Händen und Knien stehen halt nur das wir die Arme zur Seite strecken.“, erklärt Ino und macht es vor.

„Ok versuchen wir es mal!“, meint Sakura und zieht einen, von den Weichböden in die Mitte der Halle.

Die Mädchen helfen ihr und nach kurzer Zeit knien Tenten, Temari und Ino auf den Weichböden und strecken die Arme zur Seite. Auf ihnen knien Hinata und Sayuri welche ebenfalls die Arme weg strecken.

„Das sieht schon mal gut aus!“, meint Sakura läuft auf die Gruppe zu und klettert leichtfüßig auf die Rücken der beiden. Nach ein paar Minuten geht sie wieder runter.

„Das ist gut sehr gut! Das war ein gute Idee Ino!“, lächelt Sakura.

Die andern nicken.

„Sayu versuchen wir mal meine Idee?“, fragt Sakura.

Die Tsubaki nickt.

Die anderen Mädchen schauen komisch.

Sakura stellt sich in der Mitte von den Matten hin und streckt die Arme in die Mitte.

Sayuri legt sich auf ihre Arme und spannt ihren Körper an, zieht die Hände zu sich und die Zehen, lasst aber die Arme und Beine gestreckt.

Sakura wirft sie in die Höhe und fängt sie dann wieder auf.

„Wenn das noch mit Drehung geht ist es perfekt!“, lächelt Sakura.

Die anderen Mädchen klatschen nur.

Tenten läuft zur Matte stützt sich Seitlich kurz mit der Hand ab und dreht sich dann über die Matte.

„So hab ich mir in etwa die Rolle in der Luft vorgestellt!“, grinst sie.

Sakura nickt und macht ein paar Flickflacks ohne Arme.

„Das sind alles so gute Ideen!“, ruft Ino.

„Ja da hast du recht!“, rufen die anderen, worüber sie zu lachen anfangen.

„Ich glaube aber die nächste Zeit verbringen wir mit Muskeltraining.“, meint Sakura.

„OK und für das Ende des heutigen Trainings machen wir was Einfaches!“, lächelt Sakura nimmt eine CD und gibt sie in die Anlage.

„Sayu! Du zeig uns ein paar Tanzschritte!“, meint Sakura, alle nicken begeistert.

„Ok!“, die Braunhaarige zeigt ihnen ein paar einfache wie zwei Schritte vor, stehen bleiben, einen Schritt schräg hinter das rechte Bein und dann nach vorne.

Die Mädchen machen ihrer Freundin alle Schritte brav nach und lassen die Musik in sich fliesen und geben sich ihr hin.

Das führt dann dazu das Temari nach vor geht sich Handschuhe aus ihrer Tasche nimmt und einen Handstand macht wobei sie sich dreht und auf ihre Handballen sinken lässt auf denen sie sich weiter dreht.

Sakura und die anderen Mädchen stimmen mit ein.

Am Schluss steht Sayuri vor ihnen und schaut sie einfach nur an.

Die Musik setzt aus.

„Ihr könnt eh tanzen!“, meint sie schmunzelnd.

„Das war kein tanzen mehr! Das waren nicht mal mehr wir!“, meint Temari.

„Ich weiß was wir heute Abend unternehmen Leute!“, lacht Sakura.

„Yeah!“, ertönt es von Ino.

„Wir erklären dir alles zu Hause!“, meint Sakura und zieht ihre Freundin mit.

Sie duschen sich schnell und werden draußen schon von den Jungs erwartet.

Vor der Schule verabschieden sie sich von einander und die Mädchen ziehen Sayuri sofort in ihre Wohnung wo sie auf die Couch gesetzt wird.

„Ok Sayu! Kennst du die Angel-Hearts?“, beginnt Temari.

„Das war mal so ne Gang von Mädchen, die wurden verhaftet oder so!“, kommt es von Sayuri.

„Quatsch! Sie wurden nicht verhaftet, sie haben sich aufgelöst!“, lächelt Hinata.

„Angel-Hearts war eine Gang aus lauter Mädchen, die Gang hat bei Autorennen, Streetbattles teilgenommen. Ihre Moves waren nicht gerade die einfachsten!“, ertönt es von Sakura.

„Ihre echte Haarfarbe wusste niemand!“ erklärt Ino.

„Woher wisst ihr so viel von... n' Scheiß, ist nicht wahr! Ihr seid...“, Sayuri fallen fast die Augen aus dem Kopf.

„Ja Sayu wir sind Angel-Hearts! Unsere Eltern haben es herausgefunden. Ab da haben wir abends nicht mehr raus dürfen!“, meint Sakura.

„Ich hab voll Bock heute mal wieder das zu machen als Abschied endgültig, das tanzen können sie uns ja nicht verbieten!“, meint Sakura.

„Ich kann da nur leider nicht mitmachen. Ich hab kein Outfit wie ihr und hab keine Zeit mir die Haare auf die Schnelle zu färben.“, erklärt Sayuri traurig.

„Sicher?“, die Mädchen stecken Sayuri schnell in ein anderes Outfit ziehen sich ebenfalls um und stürmen dann ein paar Läden in der Stadt.

~*~

„So! Ok Sayu komm du bist dran!“, lächelt Temari.

Sayuri setzt sich vor ihr auf den Stuhl und bekommt die Haare schwarz angesprüht bis auf ein paar Strähnen.

Dann ziehen sie sich alle ihre Outfits an und gehen in die Garage nach unten.

Sie steigen in ein Auto, welches schwarz lackiert ist. Auf der Motorhaube befindet sich ein Herz in der Farbe Rot.

Kurz darauf steigen sie bei einer Halle aus dem Wagen.

Sie gehen in die Halle rein wo sie sogleich von einer Welle aus Alkohol und Rauch und noch mehr verschiedenem in der Luft begraben.

„Wow! Jo wen sehen den meine Äugelchen da?“, ertönt es hinter Sakura welche sich zu ihrer besten Freundin wendet.

„Nee ne?“, grinst Tenten.

„Das gibts doch nicht! Was machst du den hier? Ich dachte du bist in Kyoto!“, lächelt Sakura und umarmt einen Jungen mit grünen Haaren und rosa Augen.

„Sieht man doch das ich es nicht bin!“, grinst dieser.

„Was war los ihr wahr von einem Tag auf den anderen nirgendwo mehr zu finden.“, plappert er weiter und stellt sich zu Sakura.

„Sorry, Ryo unsere Eltern haben uns erwischt.“, lächelt Hinata.

„Jo jo jo. Ich glaub es kaum unsere Angel-Hearts sind zurück!“, ertönt es in den Lautsprechern.

Die Gruppe grinst.

Es wird still in der Halle und alle wenden sich zu der Gruppe um.

„Das kann nicht sein! Wir sind die Angel-Heart-Gang!“, ruft ein Mädchen mit roten Haaren und schwarzen Strähnen.

„Ach wirklich?“, fragt Sakura und geht lässig auf das Mädchen zu.

Hinter dem Mädchen tauchen drei weitere Mädchen auf.

„Komisch wir waren doch immer fünf! Nicht wahr Mädels? Achja seit neustem sind wir ja sechs!“, grinst die Haruno.

„Darf ich vorstellen Frozen-Angel!“, ruft Sakura.

„Das sind nicht die echten Angel-Hearts!“, ruft das Mädchen vor ihr.

„Klar. Drum habt ihr ja auch seit zwei Monaten alle Streetbattles verloren!“, meint Ryo.

„Ok! Schauen wir wer die echten Angel-Hearts sind!“, meint das Mädchen vor ihr griesgrämig schauend.

„Einverstanden! DU gegen mich!“, meint Sakura.

„Ist ne Weile her, dass ich hier war! Zeigt uns mal eure Neuheiten!“, meint Sakura und die beiden begeben sich vor das DJ-Pult.

Von der Seite kommen zwei Frauen, welche im Boden ein paar Platten entfernen.

„Hey man Trampoline! Also dann zeigt es uns einmal!“, kommt es vom DJ.

„Ok! Fang an!“, meint Sakura zu dem Mädchen.

Die Musik setzt ein und das Mädchen macht ein paar Tanzschritte, welche viel zu einfach sind.

„Ah ne! Die tanzt wie ein kleines Mädchen!“, meint Sakura, „Lass mal den Profi ran!“ Sakura macht einen Salto und springt auf das Trampolin, wo sie sich auf den Rücken fallen lässt und im nächsten Moment wieder steht, dann wirft sie sich ihre Kapuze über und springt in den Handstand, lässt sich auf den Kopf nieder und dreht sich, spannt ihren Körper an und lässt sich einfach zur Seite fallen.

„Ist das wirklich unsere...?“, fragt Sayuri Temari.

„Ja das ist unsere Dead-Angel!“, nickt Temari.

Sie beobachten wie Sakura noch ein paar Moves hinlegt und dann der DJ wieder ins Mikro spricht.

„Jo! Dead-Heart! Lass uns mal sehen wie eurer spezieller Angel-Heart-Move geht!“ Sakura macht ein paar Schritte zur Verwirrung und lässt sich dann auf ihre Handballen nieder.

Winkelt die Knie ein bisschen ab und dreht sich, wobei man erkennt wenn sie sich dreht schaut es aus wie ein Herz.

„OK! Leute. Das war's die Show ist vorbei! Es ist klar zu sehen, dass wir die Angel-Hearts sind!“, lächelt Sakura.

„Ok dann machen wir einen Trink-Wettbewerb.“, meint das Mädchen sauer.

Sakura kichert, „Ich bitte dich! Ich war vor ein paar Tagen erst in einer Disco. Ich hatte 15 Gläser ‚Long Island Iced Tea‘ intus und war noch nicht mal angetrunken!“, gibt sie lachend von sich.

Bedeppert trotten die Mädchen davon.

„Und wir haben euch was mitzuteilen!“, meint Sakura und holt ihre Mädchen mit einer Bewegung zu sich.

„Das war unser letzter Abend hier! Ihr werdet uns wahrscheinlich nie wieder sehen! Ich rate euch trotzdem versucht nicht mal uns nach zu machen! Wir haben unsere Ohren und Augen überall. Wir wissen was hier unten vor sich geht.“, meint Sakura.

Dann gehen sie zur Tür.

„Also Leute immer schön locker bleiben!“, damit verschwinden die Mädchen aus der Halle.

„Die Moves waren super Saku! Wie wäre es wenn wir ein paar von denen in unsere Choro einbauen? Steht nicht drinnen das die verboten sind!“, meint Sayuri als sie im Auto sitzen.

„Klar! Damit machen wir die Nagi-High fertig! Und vor allem Lucie!“, grinst die Ama.

„Hä?“, fragt Sayuri.

„So wie du uns Lucie beschrieben hast scheint sie so eine Zicke zu sein, welche sich für die wichtigste und beste der Schule hält, außerdem trifft sie es bestimmt am

schwersten wenn ihr Team verliert.“, erklärt Ino.
„So ist sie auch!“, meint Sayuri.

Sakura parkt den Wagen in der Garage. Sie laufen in ihre Wohnung und entfernen die Schwarze Haarfarbe mit einem Shampoo während dem duschen.
Sie legen sich schlafen.

~*~

„Erste Stunde Sport!“, ruft Sakura, als sie den Park betreten.
„Glaubt ihr die Lehrer lassen es durchgehen wenn wir in der anderen Halle trainieren?“, fragt Sayuri.
„Na klar! Wir tun einfach so als ob wir es nicht wissen würden!“, meint Hinata.
„Ich sags euch! Das Training heute wird nicht einfach!“, kommt es ernst von Sakura welche vor läuft und sich dann umdreht.

Sie hebt den Finger in die Luft und erklärt: „Da wir heute Sport Unterricht haben, lasse ich es euch nicht einfach durchgehen! Das lasst euch gesagt sein!“
Die Mädchen lachen über diese Geste und holen sich ihren morgendlichen Kaffee.
„Machen wir heute wieder was mit den Jungs?“, fragt Hinata.
„Hmm. Ein Abend vor dem Kamin mit ihnen! Wie romantisch!“, fantasiert Ino sofort.
„Genau!“, meint Sakura.
„Ihr macht euch einen schönen Abend mit den Jungs und ich krieg ne schokoladen Maske!“, grinst sie.

„Vielleicht schau ich mir auch noch mal –Step up 2 the Streets- an.“, ihr grinsen wird breiter.
„Ich will auch!“, meinen Sayuri, Hinata und Tenten.
„Ok!“, Sakura dreht sich einmal im Kreis.
„Beeilen wir uns!“, meint Temari.
Die sechs schmeißen ihre leeren Kaffeebecher in eine Mülltonne und laufen dann los.

Sie hängen ihre Schultaschen und Mäntel in ihre Spinte und nehmen ihre Sporttaschen.
Lachend gehen sie zu der Couch wovor sich schon ihre Klasse tummelt.
Kiba und Shikamaru begrüßen ihre Freundinnen mit einem Kuss, während sich die anderen nur auf die Couch niederlassen.

Nach kurzem kommen die Lehrer mit drei Kisten.

„Guten Morgen meine Lieben! Sakura komm doch bitte mal her!“, kommt es von Kakashi.
Die Rosahaarige tritt vor zu ihrem Lehrer.
„Hier das sind die neuen Sportuniformen für euch sechs. Ihr könnt in Halle zwei weiter trainieren gehen.“, gibt Anko ihr eine Kiste.

Das Mädchen nickt und die Cheerleader gehen zur Halle zwei wo sie sich umziehen, sie greifen in die Sporttaschen wo sie ihre Handschuhe haben und legen sie zur Seite.

„Also Mädels! Ich sagte ja, dass es kein einfaches Training wird! Als erstes laufen wir fünf Runden!“, sie schaut auffordernd in das Gesicht ihres Teams.
„Fünf Runden?“, fragt Sayuri nochmal.
„Soll ich euch gleich zu Kakashi schicken wo ihr zehn Runden laufen müsst?“, fragt sie belustigt.

Die Mädchen kichern.
Sakura legt eine CD ein und die Mädchen laufen los.
„Lasst immer fünf Meter Abstand!“, sie dreht sich um.
„Gut so!“, grinst sie.
„Arme kreisen!“, ruft sie und dreht sich wieder um.

„Ok! Und jetzt machen wir einen Flickflack!“, gibt sie weiter ihre Anweisungen.
Damit ist das aufwärmen beendet.
„Ok jetzt dehnen wir uns kurz!“, grinst sie.
Brav machen ihre Freundinnen was sie sagt.
„Ok. Dann richten wir die Weichböden her.“, Sakura macht eine Einladende Handbewegung.

Als diese dann liegen kommentiert sie weiter herum.
Sie macht mit ihren Freundinnen Späße hört sich ihre Vorschläge an versucht diese so gut es geht mit einzubauen.

„So Mädels jetzt machen wir noch ein paar Tanzschritte bevor es zur Pause läutet!“, gespannt schauen alle zu Sayuri welche etwas schwierigere vor zeigt.
„Ich denke diese können wir dann auch in unsere Choro aufnehmen.“, meint Sakura zu der etwas komplizierten Schrittfolge.

„OK machen wir Pause!“, ruft sie als die Stundenglocke läutet.
Die Mädchen schlüpfen in ihre Sportwesten und nehmen sich ihr Geld.
Vom Automaten holen sie sich etwas zu trinken.
„Mädels wir sind schon richtig gut! Sayu ich bring dir jetzt dann diesen Move bei!“, grinst das Mädchen.
Auf einmal läuft eine Horde Mädchen an ihnen vorbei.

„Hey was ist den los?“, fragt Sakura ein Mädchen was gerade vorbei läuft.
„Draußen soll ein Paparazzo gesehen worden sein!“, freut sich das Mädchen.

Die sechs halten unwillkürlich die Luft an.
Als die Horde vorbei ist seufzen die sechs auf.
„Solche Amateure!“, kommt es wie aus einem Mund.
Sayuri schaut ihre fünf Freundinnen und ihre fünf Freundinnen schauen sie fragend an.

„OK keine Zeit für Fragen! Wir sollten die Paparazzo von der Schule weglocken sonst kommt noch raus das WIR hier auf die Schule gehen.“, meint Sakura.

Die Mädchen nicken und laufen zum Sporthallenausgang.

Wirklich! Hinter Büschen und Bäumen oder auf Bäumen lauern Paparazzo und beobachten das Geschehen in der Schule, durch die Glastüren und Fenster.

Kreischend kommen die Mädchen der Schule angelaufen.

Die Paparazzo erschrecken und fallen fast vom Baum.

Tenten pfeift einmal kurz auf ihren zwei Fingern und lockt so die Aufmerksamkeit der Fotografen auf sich und die Mädels.

Die Fotografen springen von Bäumen und kommen hinter den Büschen hervor und stürmen den davon laufenden Mädels nach.

Kurz darauf befinden sich die Paparazzo im Wald und die Mädchen laufen zurück in die Schule.

Sie verschlafen kurz einmal und schauen sich dann an.

„OK Mädels vergessen wir diese Scene von eben derweil und kümmern uns um unsere Choro, was da gerade vorgefallen ist besprechen wir nachher daheim!“, bestimmt Sakura.

Alle atmen noch einmal durch und konzentrieren sich dann wieder auf das Cheerleader Training. Es läutet zur Stunde und Sakura zeigt Sayuri wie sie den Angel-Heart-Move machen kann.

„Halt nur sollten wir bei diesem Move die Herzform weglassen falls das jemand erkennt sind wir fällig!“, erklärt Sakura. Alle nicken.

„OK Tenten zeig uns mal deine Idee!“, meint die Rosahaarige.

Tenten nickt. Springt dank einem Sprungbrett hoch über die Matten wo sie sich durch eine schnelle Bewegung quer in die Luft legt und sich dreht.

„Ich hab es halt perfektioniert!“, erklärt sie verlegen.

„Das ist gut so! Wir sollten es halt so trainieren das wir es ohne Sprunghilfe schaffen über dem Boden zu schweben.“, bedenkt Sakura.

„Ich finde die Idee auch gut!“, meint Sayuri.

„OK Ino machen wir deine Idee!“, schlägt Sakura vor.

Sakura läuft zum CD-Player und drückt auf Play.

Als sie sich umdreht stehen oder besser gesagt knien alle schon in Position.

„Das sieht gut aus Mädels! Aber Ino! Ich finde da es deine Idee ist solltest du oben an der Spitze sein!“, meint Sakura mit bedenklichem Gesicht.

„Wirklich!?“, ruft diese.

„Hey nur weil ich Cheerleader-Captain bin heißt es nicht, dass ich immer an der Spitze sein muss.“, meint Sakura alle richten sich auf und strecken sich.

Dann knien sich Temari, Tenten und Sakura auf die Weichböden. Hinata und Sayuri auf die Rücken der drei und Ino auf die beiden.

„Ino und jetzt stoß dich ab und macht einen Salto Rückwärts um normal auf dem Boden zu landen.“, meint Temari.

„Wirklich?“, fragt das Mädchen welche auf ihren beiden Freundinnen steht.

„Ja!“, rufen die beiden.

Ino macht was ihr gesagt wurde und so landet sie kurz darauf hinter ihren Freundinnen.

„Sayu! Hina ihr beide springt jetzt auch mit einem Salto von unsere Rücken.“, meint Tenten.

Sakura flüstert Tenten was ins Ohr und diese wiederum Temari.

Im nächsten Moment greifen die drei auf die Matte und machen einen Flickflack.

Lächelnd geht Sakura zu Ino und flüstert dieser was ins Ohr.

Ino greift sich Sakuras linken und die Haruno den rechten Arm ihrer Freundin.

Jetzt stehen sie da und schauen in die entgegengesetzte Richtung.

„Jetzt!“, sagt Sakura und die beiden machen einen armlosen Flickflack am Fleck.

„Wow!“, entflieht es nur Temaris Mund.

„Das sieht echt krass aus!“, meint Tenten.

„Ok Hina dein gestreckter Salto will gezeigt werden!“, grinst die Haruno.

Hinata läuft auf das Sprungbrett zu und springt in die Höhe wo sie einen gestreckten Salto macht.

„Ok! Sayuri für deinen Trick müssen wir noch deine Körperspannung trainieren und meine Ausdauer und Armstärke, Temi für deine Ideen müssen wir die Tanzschritte noch lernen!“, erklärt Sakura.

„Was wollen wir den Rest der Stunde noch machen?“, erkundigt sie sich grinsend.

„Tanzen!“, kommt es wie aus einem Mund.

Sakura nickt geht vor schaltet ein Lied ein.

„So Sayuri hat mir die Schritte vorhin schon gezeigt! Also ich mach sie euch vor mit Sayuri!“, sie wendet sich an ihre beste Freundin, „Und du, korrigierst die Schritte dann!“

Die Mädchen stellen sich auf. Sayuri und Sakura vorne und die andern vier in einer Reihe hinter ihnen.

Dann kommt das nächste Lied und Sakura setzt mit ein.

Die Mädchen versuchen es nach zu machen und nach zwei Mal haben sie es dann halbwegs raus.

Sakura tanzt weiter mit den Mädchen und Sayuri geht durch und korrigiert.

Dann macht auch sie wieder mit.

Nach einer viertel Stunde läuft Sakura vor.

„So das reicht für jetzt duschen und umziehen wir machen heute Nachmittag, Muskeltraining im Fitnesscenter!“, erklärt Sakura und räumt die CD in ihre Tasche.

Die Cheerleader verlassen die Halle und Sakura sperrt ab.

Sie gehen sich duschen und ziehen ihre Uniformen wieder an.

Dann sperrt Sakura auch die Garderobe wieder ab und sie gehen auf die Zuschauer Tribüne, von dem Turnsaal, in welchem die Jungs gerade Basketball spielen.

Komisch beim Basketball scheint Sasu nicht dauernd bei diesem Mädchen zu sein!, denkt sich Hinata.

„Jetzt haben wir dann?“, fragt die Hyuga leise.

„Unterschiedliche Gegenstände!“, lächelt Temari.

„Ah ne!“, macht Hinata ein erstauntes Gesicht.

„Ah doch!“, lächelt Ino.

Die Mädchen beginnen zu kichern.

„Psst!“, meint Sakura dann mit dem Finger vor dem Mund.

„Lasst uns draußen warten!“, flüstert Sakura zu den Mädchen als Kakashi pfeift.

Die Mädchen gehen leise wieder von der Tribüne.

Auf der Flur tun sie so als würde sie eben von der Halle zwei kommen.

Als Sakura Haoko sieht beginnt sie zu kichern.

Die Mädchen schauen sie verwirrt an.

„Was ist so lustig?“, fragt Sayuri kaum hörbar.

„Bei den Paparazzis vorhin ist Haoko in der ersten Reihe gelaufen und außerdem schau mal was bei ihrem Rock hervor schaut!“, kichert Sakura.

Die Mädchen schauen auf Haoko und brechen dann auch in schalendem Gelächter aus.

Als dann die Jungs aus ihrer Clique aus der Garderobe kommen schauen sie verwundert die Mädchen an.

Sakura deutet auf Haoko welche mit dem Rücken zu ihnen steht.

Die Jungs können sich auch nicht zurück halten und gehen lachend neben den Mädchen her.

„Sag mal Haoko bist du ins Klo gefallen?“, fragt Naruto lachend.

Ratlos schaut Haoko die Clique an und dann an sich hinunter.

Sie läuft knallrot aus Scham an und läuft auf das nächstliegende Mädchenklo.

Die Clique verteilt sich in ihre Klassen wo sie sich auch einigermaßen beruhigen.

„Sagt mal Mädels! Warum wart ihr beim Sport eben nicht bei uns im Unterricht?“, fragt Neji dann.

„Das bleibt ein Geheimnis!“, grinst Tenten.

„Deinem besten Kumpel kannst es doch sagen oder?“, fragt er.

„Nein nein das wird nicht verraten!“, schüttelt Tenten lächelnd den Kopf.

„Menno!“, meint Neji und macht einen auf beleidigt.

„Und was machen wir heute?“, fragt Naruto an Hinata gewandt.

„Wir Mädchen hatten vor Step up 2 the Streets zu gucken.“, erklärt die Hyuga.

„Cool wir sind dabei!“, meint Naruto für die vier Jungs, welche nicken.

„Abgemacht! Heute Abend bei uns!“, meint Tenten.

Dann kommt auch schon der Lehrer zum Unterricht.

~*~